

Feuerwehrverband Börde e.V.



Verbandsmeisterschaft



Ausschreibung für den Löschangriff nass der Jugendfeuerwehren des Feuerwehrverbandes Börde e.V.

1. Termin und Ort

Termin: 26.09.2020

Ort: Sportplatz in Klein Rodensleben

Zeit: Anreise ab 8.00 Uhr, Start um 9.00 Uhr bis ca. 14.00 Uhr

Versorgung: Feuerwehr Förderverein Klein Rodensleben

2. Leistungswettkampf

Durchgeführt wird: **Löschangriff Nass mit B-Sauglängen**

3. Voraussetzungen für die Teilnahme

Anerkennung der Wettkampfordnung für den Löschangriff des Landkreises Börde, basierend auf der Grundlage der des Landes Sachsen-Anhalt.

Jede teilnehmende Mannschaft stellt einen Wettkampfrichter. Bei Nichterfüllung erfolgt keine Zulassung zum Wettkampf.

3.1. Ergänzende Bestimmungen

Löschangriff

Jede Jugendfeuerwehr aus dem Verbandsgebiet kann mehrere Mannschaften delegieren. Die aktive Mitgliedschaft, in der jeweiligen Jugendfeuerwehr, ist durch den Mitgliedsausweis zu belegen. Doppelstarter sind nur mit Absprache des Org. Büros zugelassen.

Eine Mannschaft kann aus mehreren Jugendfeuerwehren bestehen.

Alle Mannschaften starten mit eigenem Gerät. **Druckminderer** wird direkt an den Druckausgang der TS gekuppelt.

Der Maschinist hat die TS 8 mit max. 5 bar Ausgangsdruck anzusteuern.

Die TS 8 wird erst nach verlassen der Platte gestartet. Alle Mannschaften haben gleiche Bedingungen.

4. Wettkampfhinweise

Als Wettkampfdisziplin wird der LÖSCHANGRIFF in zwei Wertungsläufen auf zwei Bahnen durchgeführt.

Das Warmlaufenlassen der TS 8 auf der Plattform ist nicht gestattet.

Ein Hinstellen oder das Ablegen der einzelnen Sauglänge an oder auf der Tragkraftspritze ist aus Sicherheitsgründen nicht erlaubt.

Alle Niederschraubventile sind komplett geschlossen.

Proteste sind nur über den Delegationsleiter der entsprechenden Mannschaft an die Jury zu richten.

Der Protest soll unverzüglich, spätestens 15 min nach Absolvierung der Disziplin, schriftlich eingereicht werden.

5. Bekleidung und Ausrüstung der Wettbewerbsgruppe:

Die Gruppe tritt an im:

- laut Wettkampfordnung für den Löschangriff Nass der Jugendfeuerwehren im Landkreis Börde
- bei Bekleidung von Hupf, muss dieses vor dem Wettkampf auf der Anmeldung vermerkt sein, sonst kann es zu Disqualifikation kommen.

6. Teilnehmermeldung

Die Teilnahme an den Leistungswettkämpfen ist durch den Jugendwart der Feuerwehr, an den zuständigen Gemeindejugendwart zu melden.

Die Anmeldung der teilnehmenden Feuerwehren erfolgt **schriftlich bis zum 31.08.2020 an**

Kamerad Sandro Schröder
sandro.schroeder@florian-boerdekreis.de

Spätere Meldungen können aus organisatorischen Gründen nicht berücksichtigt werden.

7. Wertung der Wettkämpfe

Jede Mannschaft hat zwei Versuche (Bahnwechsel), die beste Zeit wird gewertet, bei Zeitgleichheit entscheidet die Gesamtzeit.

8. Wettkampfbüro und Wertungsrichter

Die Gemeindejugendwarte/ Jugendwarte melden schriftlich analog Pkt. 3 je einen Wertungsrichter, von denen erwartet wird, dass sie am Wettkampftag auch zur Verfügung stehen.

Die rechtzeitige und vollständige Meldung der Schiedsrichter durch die Jugendwarte ist für den reibungslosen Ablauf des Wettbewerbs dringend erforderlich!

Die Einweisung der Wertungsrichter im Löschangriff erfolgt am Wettkampftag.

9. Vorbereitung der Bahn

Die Wettbewerbsbahn wird am Vortag ab 18:00 Uhr von der ausrichtenden Feuerwehr, mit Unterstützung des Fachbereichs Wettbewerbe vorbereitet.

10. Parkplätze / Einweiser

Das Parken erfolgt nach geltendem Recht. Einweiser des Veranstalters unterstützen, bzw. weisen ein.

11. Schlussbestimmungen

Diese Ausschreibung wurde durch den Verbandsjugendfeuerwehrausschuss des Feuerwehrverband Börde e.V. beschlossen.

12. Finanzierung

Die Finanzierung zur Ausrichtung der Wettbewerbe erfolgt über den Feuerwehrverband. Teilnehmende Mannschaften entrichten eine Startgebühr von **10,- Euro**.

Die Einzahlung auf das Konto der Kreissparkasse Börde mit IBAN: DE13810550003053000309

BIC: NOLADE21HDL ist gleichzeitig die Startberechtigung.

Bitte Verwendungszweck beachten: Feuerwehr, Ort

Einzahlungen vor Ort sind nicht mehr möglich.

P. S.: siehe auch Wettbewerbsordnung.